FrankfurterRundschau

GESUNDHEITSPREIS

Rhein-Main - 10.10.2016

Vorbildliche Projekte fürs Wohlbefinden

Von Jutta Rippegather

Vier Projekte zeichnet Hessens Gesundheitsminister Stefan Grüttner (CDU) aus: Der fünfte hessische Gesundheitspreis geht in die Wetterau, nach Darmstadt, Griesheim und Nordhessen.

Vier Projekte hat Gesundheitsminister Stefan Grüttner (CDU) am Montag mit dem 5. Hessischen Gesundheitspreis ausgezeichnet.

In der Kategorie "Gesund aufwachsen" gewann "Wetteraukreis is(s)t gut" – eine Initiative, die die Ernährungs-, Gesundheits- und Verbraucherbildung der Grundschulkinder verbessern will. Der Fachdienst Gesundheit des Wetteraukreises stimme präventive Angebote auf vorbildliche Weise aufeinander ab, befand die Jury. Regionalität und Erzeugung der Lebensmittel sowie der Spaß und Genuss am Essen stünden im Vordergrund.

Nach Darmstadt geht der Preis im Bereich "Gesund bleiben – mitten im Leben". Die Abkürzung FIGA steht für "Frühzeitige Intervention psychische Gesundheit". Beteiligt sind Caritas, die Betriebskrankenkasse Merck sowie die Forschungsgruppe Arbeits- und Ingenieurpsychologie der Technischen Universität Darmstadt. Zielgruppe sind Merck-Mitarbeiter in psychosozialen Problemlagen. Betroffene sollen so früh wie möglich passgenaue Hilfe erhalten.

"Bewegung gegen das Vergessen" heißt der Gewinner in der Kategorie "Gesund altern" aus dem Schwalm-Eder-Kreis. Körperliche Aktivität wird als Prävention und Therapie gegen Demenz gefördert. Das Projekt soll dazu beitragen, dass ältere Menschen länger körperlich und geistig aktiv sind, dadurch unabhängig leben können, neue Kontakte knüpfen.

Der Sonderpreis geht an "Die besitzbare Stadt" der Stadtverwaltung Griesheim. Senioren, die im öffentlichen Raum unterwegs sind, haben die Möglichkeit, sich unterwegs auszuruhen. Die Sitzgelegenheiten dienen zugleich als Treffpunkt und ermöglichen es weiterhin am öffentlichen Leben teilzuhaben.

Artikel URL: http://www.fr-online.de/rhein-main/gesundheitspreis-vorbildliche-projekte-fuers-wohlbefinden,1472796,34842438.html

Copyright © 2015 Frankfurter Rundschau